

RUNDSCHAU

FÜR LEUTE MIT DURCHBLICK



DEZEMBER 2025

15. JAHRGANG • NR.: 11

NACHRICHTEN UND BERICHTE AUS BRAMFELD & UMGEBUNG

Die Wünsche kranker Kinder



© Wilhelmstift
Initiatorin Vivien Merkens (r.) sowie die Mitarbeiter/innen vom Spielzeughändler Hartfelder freuen sich über zahlreiche Unterstützung.

Weihnachten ist die Zeit der Wünsche. Ganze Bäume mit Wünschen kranker Kinder hat der Spielzeughändler Hartfelder in seinen fünf Filialen aufgestellt. Die Kundinnen und Kunden können helfen, diese Wünsche zu erfüllen.

Bereits zum sechsten Mal führt der Spielzeughändler Hartfelder in Kooperation mit dem Katholischen Kinderkrankenhaus Wilhelmstift diese Wunschbaum-Aktion durch. Dafür hat das Familienunternehmen gleich

in allen fünf Filialen Weihnachtsbäume mit den Wünschen der jungen Patientinnen und Patienten aufgestellt, bei denen es sich neben „kleinen Trostplastern“ vor allem um Malbücher und Buntstifte handelt. Hartfelder-Kunden können diese Wünsche noch bis zum 24. Dezember erfüllen und die Spende direkt im Laden hinterlegen. Als Dank für die Unterstützung erhält jeder „Wunsch-Erfüller“ 20 Prozent Rabatt auf seinen Einkauf.

Fortsetzung auf Seite 3

ZAUBERHAFTER WEIHNACHTSMARKT

Lesen Sie bitte Seite 9

DIE DEZEMBER-HIGHLIGHTS IM BRAKULA

Lesen Sie bitte Seite 11

TERMINE
SHOPPING

Seite 4
Seite 6

BILDUNG
BRANCHEN

Seite 8
Seite 10

HERR VON BARF
BARF
HAMBURGER
MANUFAKTUR
www.herr-von-barf.de

RESTAURANT
Luisenhof
& DUBROVNIK

Am Luisenhof 1 • 22159 Hamburg • Telefon 040 - 643 10 71
www.luisenhof-dubrovnik.de • info@luisenhof-dubrovnik.de

Liebe Gäste,
ob zum Jahresabschluss mit Arbeitskollegen oder im familiären Rahmen – gern richten wir Weihnachtsfeiern und Firmenveranstaltungen sowie Geburtstage, Jubiläen und Hochzeiten ganz nach Ihren Wünschen in unseren modernen Räumlichkeiten aus. Dafür bieten wir Menüs, Buffets und Platten zu Sonderpreisen an.

Für alle, die lieber in den eigenen Räumen feiern möchten, steht zudem ein Catering zur Verfügung. Die Bestellungen können bei uns abgeholt oder auch zu Ihnen geliefert werden.

Reservierungen für Weihnachtsfeiern sowie alle anderen Familien- und Firmenveranstaltungen werden telefonisch oder direkt vor Ort entgegen genommen. Das gilt auch für den 1. und 2. Weihnachtstag.

Weitere Informationen gibt es auf Seite 5!

Ihre Familie Bisaku

Transparente Rahmenbedingungen schaffen

Von Konzertveranstaltungen, über Kinder- und Stadtteilfeste, bis hin zu notwendigen Sanierungsmaßnahmen oder Zukunftsinvestitionen der Wandsbeker Vereine – all das wird aus den „Politischen Mitteln“ der Bezirksversammlung unterstützt. Diese umfassen Kultur- und Sondermittel sowie den Förderfonds. Mit ihnen kann der Bezirk soziale, gemeinnützige oder kulturelle Projekte unterstützen.

Im laufenden Jahr wurden bereits über eine Million Euro vergeben – darunter rund 450.000 Euro für Investitionen in Wandsbeker Vereine und etwa 110.000 Euro für kulturelle Veranstaltungen. Unter letztere fallen unter anderem zehn Stadtteil- und Nachbarschaftsfest-

te in acht Stadtteilen.

Orientierungshilfen

Über die Vergabe der Mittel entscheidet der Ausschuss für Haushalt, Sport und Kultur der Bezirksversammlung Wandsbek. Neben den Zuwendungrechtlichen Vorgaben haben sich im Laufe der Zeit zusätzliche, in der Praxis gewachsene Richtlinien etabliert. Die Wandsbek-Koalition will diese nun in einem transparenten Regelwerk bündeln und an die aktuelle Kostenentwicklung anpassen. Damit soll eine breite Grundlage geschaffen werden, die von allen Fraktionen getragen werden kann und die im gesamten Verfahren für Transparenz und Fairness sorgt. Der entsprechende Antrag der Koalition wird jetzt im

Ausschuss für Haushalt, Sport und Kultur beraten.

Die Rahmenbedingungen

Für die Vergabe der Politischen Mittel im Bezirk Wandsbek werden die folgenden ergänzenden Rahmenbedingungen festgelegt:

1. Fahrt- und Transportkosten sowie Verpflegungskosten werden generell nicht gefördert.

2. Zuwendungen an behördliche Einrichtungen sind nach Zuwendungrecht ausgeschlossen. Genauso werden Vorhaben im Zuständigkeitsbereich von Fachbehörden nur im Einzelfall mit bezirklichen Mitteln unterstützt.

3. Die Förderung von religiösen Organisationen wird auf maximal 60 Prozent der beantragten Zuwendung beschränkt. Ausnahmen sind für Projekte möglich, an deren Durchführung ein besonderes bezirkliches Interesse besteht.

4. Eine Abweichung der Eigenmittelquote von mindestens 5% der Projektausgaben ist aufgrund des Zuwendungrechts nur aufgrund eines besonderen öffentlichen Interesses möglich. Dieses muss durch einen Antrag der Fraktionen im Ausschuss begründet werden.

5. Bei investiven Projekten von über 10.000 Euro wird in der Regel eine Eigenmittelquote von mindestens 10% erwartet.

6. Für Veranstaltungen wie Stadtteilfeste gelten Obergrenzen der Förderung aus Sondermitteln in Höhe von 15.000 Euro für eintägige Veranstaltungen und 20.000

Euro für Wochenendveranstaltungen. Ausnahmen hierfür sind für besondere Jubiläen oder notwendige Sicherheitsvorkehrungen möglich.

7. Entschädigungen für ehrenamtlich tätige Personen sollen grundsätzlich 20 Euro pro Stunde nicht übersteigen. Für höhere Stundensätze ist zwingend eine besondere Qualifikation nachzuweisen. Davon ausgenommen sind Honorare für beruflich tätige Personen.

8. Sie stellen keine abschließende Aufzählung dar. Abweichungen sind nur im Einzelfall vorgesehen. Hierfür wird Antragstellenden empfohlen, bereits mit der Antragstellung zu den Fraktionen Kontakt aufzunehmen.

9. Darüber hinaus wird Antragstellenden, die erstmals einen Antrag stellen und eine Antragssumme von 5.000 Euro übersteigen, empfohlen, sich den Fraktionen vorzustellen.

„Kulturelles und gesellschaftliches Engagement lebt davon, dass gute Ideen auch die nötige Unterstützung erhalten“, erklärt Kian Shadi, haushaltspolitischer Sprecher der FDP-Fraktion Wandsbek. „Mitklaren und fairen Regeln bei der Vergabe von Fördergeldern schaffen wir gleiche Chancen für alle. Entscheidend ist nicht, wer die meiste Antragserfahrung hat, sondern die Qualität und der Nutzen der Projekte. So fördern wir Planungssicherheit, stärken den Zusammenhalt und machen Wandsbek zu einem Bezirk, in dem Engagement sichtbar bleibt und Kultur das Mit-einander bereichert.“

Doppeltes Jubiläum

Die Temperaturen werden ungemütlich – Zeit für den Wärmebus! Bereits seit fünf Jahren kooperieren die Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) mit dem Hanseatic Help e.V. unter dem Motto #wärmgegeben. In diesem Jahr feiern beide Organisationen dabei ein Doppeljubiläum: 5 Jahre Wärmebus und ganze 10 Jahre Hanseatic Help. Im Winter 2020/2021 stellte die HOCHBAHN für die Kampagne erstmals einen Linienbus zur Verfügung und hilft seitdem personell mit Auszubildenden, Dualstudierenden sowie Fahrerinnen und Fahrern bei der Umsetzung von

mobilen Spendenannahmen. Denn mit dem Wärmebus können Sammel-Aktionen in der ganzen Stadt ermöglicht werden und viele Menschen haben Gelegenheit, warme Sachen direkt in ihrer Nachbarschaft abzugeben.

Am 29. November hält der Wärmebus am U/S-Bahnhof Barmbek/Bert-Kaempf-Platz. Hier werden von 11 bis 17 Uhr Spenden entgegen genommen. Besonders dringend benötigt wird dabei alles, was warmhält, beispielsweise Schlafsäcke, Winterjacken, warme Kleidung und wetterfeste Schuhe – vor allem für Männer und Kinder. Eine vollständige Bedarfsliste und weitere Infos zur Aktion gibt es unter <https://www.hanseatic-help.org/waermgegeben/>.

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
Telefon: 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Karl & Sohn
BESTATTUNGEN

Bestatter vom Handwerk geprüft

SEIT 1914

August-Krogmann-Straße 139 22159 Hamburg-Farmsen / Berne



040 / 643 46 76

www.karl-bestattungen.de



info@karl-bestattungen.de



RUNDSCHEAU
FÜR LEUTE MIT DURCHBLICK



Mit Lokalausgaben für:

Farmsen-Berne	Auflage 21.000
Wandsbek	Auflage 57.900
Bramfeld	Auflage 25.000

Erscheint im Rundschau Verlag e.K. Astrid Hannemann (V.i.S.d.P.)

Wandsbeker Zollstraße 141 - 143

22041 Hamburg • Telefon (040) 500 363 03

E-Mail: info@rundschau-hamburg.de

Homepage: www.rundschau-hamburg.de

und wird kostenlos an die Haushalte des Einzugsgebietes verteilt.

Herstellung: Boyens MediaPRINT GmbH & Co. KG

Vom Verlag erstellte Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Sämtliche Nutzungsrechte für die von ihm gestalteten Anzeigen, Bild- und Wortbeiträge liegen beim Verlag. Eine Übernahme, auch auszugsweise, nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung.

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 15 vom 01.01.2022

Taubenloft auf der Marktplatz Galerie

Auf dem Dach der Marktplatz Galerie steht seit geraumer Zeit ein modernes Taubenloft. Die Eigentümerin des Shoppingcenters, die Unternehmensgruppe Hermann Friedrich Bruhn, schafft damit eine tierfreundliche und nachhaltige Lösung zur Regulierung des Taubenbestands im Stadtteil.

Das Taubenloft basiert auf einem umgebauten Schiffscontainer, der vom Anbieter Taubenloft.de eigens für diesen Standort konzipiert wurde – mit einer Innenausstattung aus nicht brennbarem Hartfaserzement. Planung und Umsetzung erfolgten in enger Zusammenarbeit mit dem Verein „Hamburger Stadttauben“, die seit Frühjahr 2024 besteht. Seitdem wurden schon mehr als 1.500 Eier an dem Standort und in dessen Umfeld ausgetauscht. Auch künftig stellt der Verein den Betrieb des Taubenlofts sicher. Dazu gehören sowohl die regelmäßige Fütterung und Betreuung der Tiere als auch die tierschutzgerechte Bestandsregu-

lierung: Die gelegten Eier werden durch Attrappen ersetzt, um die Taubenpopulation vor Ort kontrolliert zu reduzieren. Für die entstehenden Kosten kommt die Unternehmensgruppe Hermann Friedrich Bruhn auf.

Ein besonderer Hingucker ist die Außenfassade des Containers: Comic-Tauben, gestaltet vom Hamburger Graffiti-Künstler Vincent Schulze, machen das Loft nicht nur funktional, sondern auch optisch zu einem Highlight.

Für das Tierwohl

„Das Taubenloft ist ein weiterer Schritt unserer Nachhaltigkeitsoffensive“, sagt Kay Brahmst, Geschäftsführer der Bruhn Living Places Management GmbH, die die Marktplatz Galerie betreibt. „Wir möchten nicht nur attraktive Einkaufs- und Begegnungsorte schaffen, sondern auch einen Beitrag zum Tierwohl und zur Lebensqualität in der Stadt leisten. Deshalb prüfen wir bereits die Aufstellung von weiteren Taubenlofts auf unseren Immobili-



© Unternehmensgruppe Hermann Friedrich Bruhn

Das neue Taubenloft mit den Comic-Tauben des Hamburger Graffiti-Künstlers Vincent Schulze.

en.“ Auch Stefan Jödicke, Vorsitzender des Vereins „Hamburger Stadttauben“, betont die Bedeutung der Initiative: „Das Bramfelder Taubenloft ist ein vorbildliches Projekt. Es verbessert die Situation für Tiere und Anwohner gleichermaßen. Tauben finden hier einen sicheren Ort mit ausreichend Futter. Gleichzeitig wird durch den Austausch der Eier der Bestand sinnvoll reguliert.“

noch lebendiger zugehen. Denn unweit des Taubenlofts entsteht eine Wildbienenwiese – ein weiterer Schritt hin zu mehr Biodiversität im urbanen Raum. Bei deren Konzeption hat sich die Unternehmensgruppe Hermann Friedrich Bruhn von der Deutschen Wildtier Stiftung beraten lassen.

**DIE NÄCHSTE AUSGABE
DER RUNDSCHEA
ERSCHEINT AM
12. DEZEMBER**

Wunschbaum-Aktion

Fortsetzung von Seite 1

Die Geschenke werden noch vor Weihnachten auf den Stationen der insgesamt 22 Fachbereiche des Kinderkrankenhauses verteilt. Die restlichen Spenden finden hier dann das gesamte Jahr über Verwendung.

Die Idee für die Wunschbäume kam von Filialleiterin Vivien Merkens: „Kranke Kinder liegen mir besonders am Herzen, und es war ganz leicht, unseren Geschäftsführer Nils Hartfelder von der Idee zu überzeugen. Unser Motto lautet ‚Wir machen Hamburg glücklich‘ – und was könnte schöner sein, als Kindern im Krankenhaus ein Lächeln zu schenken? Gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden können wir das wahr machen.“

Das Katholische Kinderkrankenhaus Wilhelmstift in Rahlstedt, das Pädiatrische Schwerpunktversorgung bietet und mit 249 (teil-)

stationären Betten die größte Kinderklinik Hamburgs ist, ist auf diese Sachspenden angewiesen, wie Sprecherin Maike Hinrichs erklärt: „Wir sind Vivien Merkens, Nils Hartfelder und vor allem den Kundinnen und Kunden, die diese Aktion mit Leben füllen, sehr dankbar. Ohne ihre Unterstützung wären unsere Tröster-Schubladen leer – keine kleinen Geschenke, kein Bastelmaterial, keine Spielsachen für die Stationen..“ Bereits seit 2020 unterstützt Hartfelder das Kinderkrankenhaus mit dieser Sachspenden-Aktion.

Die Wunschbäume stehen bis zum 24. Dezember in folgenden Hartfelder Spielzeugläden: • Marktplatz Galerie Bramfeld (Bramfelder Chaussee 230) • Alstertal-Einkaufszentrum, AEZ (Heegbarg 31) • Tibarg Center (Tibarg 41-43) • Mercado Altona (Ottenser Hauptstraße 10) und • Bergedorf (Kupferhof 1).

Landhaus RESTAURANT

WIR BIETEN IHNEN UNSERE UNVERGLEICHLICH DEUTSCH- ÖSTERREICHISCHE KÜCHE

Reservieren Sie rechtzeitig Ihren Tisch und genießen Sie unsere köstlichen Gerichte in gemütlicher Atmosphäre

Wir sind Weihnachten für Sie da!
**Am 24.12. von 12-20 Uhr,
am 25. + 26.12. von 12-22 Uhr
am 31.12. Silvester 15-22 Uhr**
(nur mit Vorbestellung, reservieren Sie rechtzeitig)

Genießen Sie bei uns wechselnde saisonale Gerichte wie unseren Klassiker Gänsekeule geschmort oder Grünkohl

AUCH ONLINE BESTELLEN & ABHOLEN
Parkplätze hinterm Restaurant mit direktem Eingang

Gerne richten wir Ihre Familien-, Firmen- und Geburtstagsfeier aus.

Di. - Fr. 15-22 Uhr, Sa. 12-22 Uhr, So. 12-21 Uhr · Mo. Ruhetag

Berner Allee 2 a · 22159 Hamburg (Berne)
 Telefon 040-55 61 06 72
 info@landhaus-restaurant-hamburg.de
www.landhaus-restaurant-hamburg.de



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Repair-Café

Wer zu Hause noch kaputte oder beschädigte Haushalts- und Multimedia-Geräte oder Kleidungsstücke herumliegen hat, sollte sich diesen Termin vormerken: Am 22. November geht im Treffpunkt Hamburg Ost-Mahlhaus (Mahlhaus 1 d-e) des Sozialkontors wieder das Repair-Café an den Start. In der Zeit von 13 bis 16 Uhr reparieren erfahrene Elektriker kostenlos Radios, Lampen & Co.. Zusätzlich gibt es „Repair-Stationen“, an denen mittels einfacher Nährarbeiten Kleidung repariert werden kann. Die Wahrscheinlichkeit, dass die Reparatur gelingt, ist groß, denn die Fachleute wissen fast immer eine Lösung.

Die Organisatorinnen und Organisatoren bitten um Anmeldung per Telefon unter der Nummer 64 42 67-22 oder per Mail an treffpunkt-mahlhaus@sozialkontor.de. Die Teilnahme ist kostenlos und auch ohne Anmeldung möglich. Allerdings kann es dann zu längeren Wartezeiten kommen.

Kinderkathedrale

Die Kinderkathedrale der Kirchengemeinde Bramfeld, Am Stühm Süd 81-83, ist mittwochs von 15-18 Uhr wieder zum gemeinsamen Geschichten erzählen sowie zum Basteln, Singen und Spielen geöffnet. Hier gibt es am 26. November ein Erzähltheater, am 3. Dezember Adventsbasteln, am 6. Dezember von 10 bis 11.30 Uhr einen Kindergottesdienst und am 10. Dezember eine Adventsfeier. Mädchen und Jungen können gern mit ihren Eltern oder Großeltern sowie mit Tante oder Onkel vorbeikommen.

Ausstellung

Unter dem Titel „Wir haben Rechte“ zeigt das Bezirksamt Wandsbek noch bis zum 27. November eine Ausstellung des KiTa-Trägers Fröbel. Sie vermittelt auf anschauliche und kindgerechte Weise, was Kinderrechte im Alltag bedeuten – vom Recht auf

Schutz und Bildung bis hin zum Anspruch auf Beteiligung und Mitbestimmung. Ergänzt wird die Ausstellung durch zahlreiche bunte Lego-Modelle, die im September im Einkaufszentrum Wandsbek Quarree im Rahmen der Fröbel-Mitmachaktion „Mit 15.000 Steinen für Kinderrechte“ entstanden sind. Kinder, Familien und pädagogische Fachkräfte haben dort eine Woche lang gemeinsam Szenen zu einzelnen Kinderrechten nachgebaut.

Die Ausstellung wird im Bezirksamt Wandsbek, Schloßstraße 60, auf der Ausstellungsfläche im 2. Obergeschoss gezeigt und ist montags bis freitags von 7 bis 19 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Solange die Ausstellung läuft, können interessierte Kinder und Familien das dazugehörige Bilderbuch „Wir haben Rechte“ in zehn Sprachen kostenlos im Fröbel-Kindergarten Wandsbek Quarree (Wandsbeker Marktstraße 103-107) erhalten.

Weihnachtskarten basteln

Auch in diesem Jahr haben Interessierte die Möglichkeit, ihre Weihnachtskarten selbst zu basteln: Am 29. November können sie in geselliger Runde bei Gebäck und Tee von 11 bis 13 Uhr ihre Karten nach Vorlage oder im Freestyle individuell gestalten. Treffpunkt ist das Gemeindezentrum Farmsen am Bramfelder Weg 25b. Die Teilnahme ist frei, um Anmeldung per Mail unter maice.hopert@kirche-in-farbe.de wird bis zum 26. November gebeten.

Energieberatung

Wie lässt sich ein Haus energieeffizient sanieren? Welche Heizsysteme sind zukunftssicher? Und welche Förderprogramme unterstützen dabei? Umfassende und praxisnahe Antworten geben die Expertinnen und Experten der Verbraucherzentrale Hamburg am 3. Dezember bei einer kostenfreien und unabhängigen Energiebe-

ratung, die von 10 bis 18.30 Uhr auf Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60d, stattfindet. Ob Neubau oder Sanierung, Dämmung oder Lüftung – hier erhalten Interessierte kompetente Tipps für ihr Zuhause. Eine Anmeldung unter Telefon 248 32 250 ist erforderlich.

Zeichenstunde

In den Bücherhallen Farmsen (Rahlstedter Weg 19) und Bramfeld (Herthastraße 18) findet am 5. Dezember von 16 bis 17 Uhr erneut eine Zeichenstunde mit dem „Live Art Club“ statt. Hier zeichnen Interessierte ab 4 Jahren mit den Illustratorinnen des Kollektivs Nikolausstiefel. Außerdem stellen diese sowie die Mitarbeiterinnen der Bücherhallen ihre liebsten Bücher zu diesem Thema vor. Eine Teilnahme ist sowohl vor Ort als auch online möglich. Wer in der Bücherhalle dabei sein möchte, meldet sich bitte per Mail unter farmsen@buecherhallen.de bzw. unter bramfeld@buecherhallen.de an und erscheint bitte bereits um 15.50 Uhr. Die Anmeldung zur Teilnahme per Zoom erfolgt unter <https://pretix.eu/liveartclub/>.

Weihnachtssingen

Das jährliche Weihnachtssingen – organisiert von der Hobenkök und Bridge Gigs – kommt endlich auch nach Bramfeld! Zum Auftakt wurde das Hamburger Ge-sangensemble „The Octavers“ eingeladen, das am 14. Dezember ab 16.30 Uhr auf Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60d, performt. Die fünf Cowgirls bringen in der Sat-teltasche jede Menge klassische und moderne Weihnachtshits mit, die sie gemeinsam mit den Be-sucherinnen und Besuchern zu Glühwein und Apfelpunsch sin-gen. Aber auch auf einige Songs aus ihrem normalen Repertoire darf man sich freuen. „The Octavers“ treten nämlich mit Be-geisterung und mehrstimmig den Beweis an, dass in Country Music viel mehr steckt, als es alle Klischees vorgeben. Gemeinsam mit ihrem Sheriff Stefan Waldow am Klavier klopfen sie den Prä-riestaub aus bekannten und we-niger bekannten Country-Perlen und berühren das Publikum mit ihren Interpretationen von Folk- und Pop-Songs. Der Eintritt kostet 9,50 Euro.

Florales Weihnachts-Atelier

Vom 1. Dezember bis zum 9. Januar 2026 können alle Interessierten im Botanischen Sondergarten Wandsbek malen, zeichnen, skizzieren, schreiben und fotografieren. Dafür werden im gut geheizten Gewächshaus in der Walddörferstraße 273 eine Vielzahl weih-nachtlich-botanischer Modelle, wie beispielsweise Weihnachtsstern, Ritterstern, Weihnachtskak-tus, Frauenschuh und Christrose angeordnet. Jede/r gestaltet sein Werk, ohne dieses am Ende präsentieren zu müssen. Es gibt kei-nen Unterricht und keine Bewer-tung, dafür aber einen Rückzugs-ort aus dem weihnachtlichen Trubel. Farben, Stifte, Papier und Fotoapparat/Smartphone sowie (weihnachtliche) Speisen und Ge-tränke sind mitzubringen.



© Botanischer Sondergarten Wandsbek

Geöffnet ist das Atelier montags bis donnerstags von 9.30 bis 15 Uhr, freitags von 9.30 bis 14 Uhr und samstags von 14 bis 18 Uhr (4.12., 6.12., 13.12., 20.12. und 3.1.2026). Der Einlass ist frei und bis 60 Minuten vor Schließung möglich. Bitte beachten Sie, dass sich montags bis freitags zwischen 09:30 und 12:00 Uhr Schulklassen im Floralen Weihnachts-Atelier aufhalten.

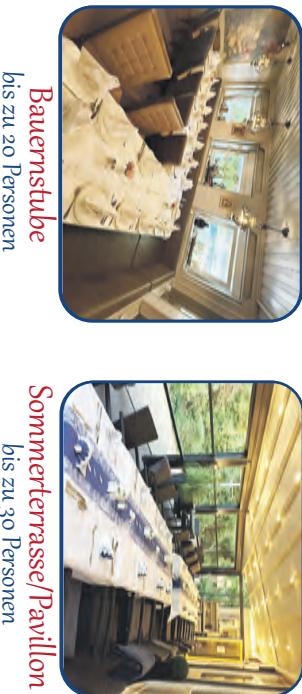
WEIHNACHTS- UND FAMILIENFEIERN

Für Weihnachtsfeiern sowie alle anderen Familienfeiern und Firmenveranstaltungen stehen Ihnen moderne Räumlichkeiten mit Platz für bis zu 240 Personen zur Verfügung.



Großer Festsaal
bis zu 110 Personen

Restaurant
bis zu 40 Personen



Bauernstube
bis zu 20 Personen

Sommerterrasse/Pavillon
bis zu 30 Personen



Neuer Wintergarten
bis zu 40 Personen

P NEU Jetzt mehr Parkplätze direkt hinter dem Restaurant.
(bitte bis zum Vom-Berge-Weg 38d fahren)

Freie Termine für neue Gruppen!

Dienstag bis Samstag 12.00 bis 22.00 Uhr (Küche bis 21.00 Uhr) · Sonn- und Feiertage 12.00 bis 21.00 Uhr (Küche bis 20.00 Uhr) · Montag Ruhetag

Am Luisenhof 1 · 22159 Hamburg · Telefon 040 - 643 10 71 · Mobil 0171 - 643 10 71
www.luisenhof-dubrownik.de · info@luisenhof-dubrownik.de



MENÜS + BUFFETS

Unsere Empfehlungen für größere Feiern: kalt/warme Buffets, Menüs und Platten. Sie wählen ganz nach Ihrem Geschmack und dem Ihrer Gäste. Gern unterbreiten wir Ihnen auch ein Angebot inkl. Getränkepauschale.

Menüs ab 32 €/Pers., kalt/warme Buffets ab 35 €/Pers.

Luisenhof & DUBROVNIK

Familie Bisaku



Die Inhaber Albert (r.) und Wilson Bisaku freuen sich auf die Gäste.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit.

SPEISEKARTE

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an kroatischen, deutschen und internationalen Spezialitäten.

WINTERKARTE

Grünkohl 22,90 €
mit Kasseler Kochwurst und Schweinbratwurst, dazu Bratkartoffeln und Senf

Gänsekeule 32,50 €
köstlich gebraten, mit feiner Sherrysauce auf Rotkohl, dazu Kroketten und Preiselbeerbirne, vorweg Salat

Entenkeule 23,50 €
köstlich gebraten, mit feiner Sherrysauce auf Rotkohl, dazu Salzkartoffeln, vorweg Salat

halbe gebratene Ente 29,50 €
mit Sternsauce auf Apfelspätzle, dazu Salzkartoffeln und Preiselbeerbirne, vorweg Salat



WEIHNACHTEN

Am 1. und 2. Weihnachtstag verwöhnen wir Sie mit einem kalt-warmen Buffet inkl. Suppe und Dessert. Jedes Paar erhält zudem eine Piccolo-Flasche Sekt zum Mitnehmen.

Reservierung erforderlich!



Preis für das Buffet: Erwachsene: 34,90 € statt 42,00 €

Kinder bis 14 Jahre: 17,50 € statt 22,50 €

mit „All-inclusive“-Paket

Preis pro Person: 120 €

All die Gerichte sind erhältlich solange der Vorrat reicht!
(für bis zu 4 Personen) mit feiner Sherrysauce, dazu Knödel, Kroketten, Apfelspätzle und Bratapfle, vorweg Salat

SILVESTERPARTY

Preis für das Buffet: Erwachsene: 34,90 € statt 42,00 €

Kinder bis 14 Jahre: 17,50 € statt 22,50 €

mit „All-inclusive“-Paket

Preis pro Person: 120 €

Festlicher Adventszauber in Farmsen

Weihnachtszeit ist Geschenkzeit – und wer noch auf der Suche nach den passenden Überraschungen ist, der sollte jetzt den Einkaufstreppunkt Farmsen besuchen. Hier gibt es neben Weihnachtszauber auch wieder einen ganz besonderen Service.

Alle Jahre wieder verwandelt sich der Einkaufstreppunkt Farmsen in ein reich geschmücktes Einkaufsparadies. Leuchtende Sterne zieren die Außenfassade und weisen den Weg zu einem traumhaften Einkaufsvergnügen für die ganze Familie. Im Inneren wecken zahlreiche Girlanden, Lichterkränze und Tannenbäume die Vorfreude auf die wohl zauberhafteste Zeit des Jahres. In dieser Atmosphäre laden rund 70 Fachgeschäfte mit schönen und praktischen Geschenkideen zum Bummeln und Shoppen ein. Unter dem Motto „Von jedem und für jeden etwas“ bieten sie die richtige Mischung aus Angebots-Vielfalt und Weihnachts-Highlights.

Budenzauber

In der unteren Ladenstraße wurden wunderschön dekorierte und mit künstlichem Schnee bedeckte Stände aufgebaut, an denen man bis zum 24. Dezember verschiedene Artikel rund um die Advents- und Weihnachtszeit erhält. Das Sortiment reicht von Geschenkartikeln wie beispielsweise Tisch-



Ein Blick in das festlich geschmückte Center.

und Patchworkdecken über Wohnaccessoires bis hin zu Dekorationsartikeln. Am Stand von „Seifenwiese“ findet man zudem handgefertigte Seifen, Badekugeln und -salze sowie verschiedene Körperpflegeartikel.

Kulinarisches

Auch die kulinarischen Leckereien dürfen natürlich nicht fehlen. Der Weihnachtstisch ist reich gedeckt und die Kunden können zwischen leckeren Backwaren und herzhaften Genüssen wählen. Nach einem anstrengenden Ein-



Weihnachtliche Dekoideen bietet das Geschenkehaus Nanu-Nana.



In der Weihnachtsbäckerei kann man fleißigen Wichteln bei der Arbeit zusehen.

Zeiten: vom 3. bis 13. Dezember immer Mittwoch bis Samstag von 11 bis 17 Uhr, vom 15. bis 23. Dezember täglich (außer Sonntag) von 11 bis 17 Uhr sowie Heiligabend von 11 bis 14 Uhr. Bitte beachten Sie, dass pro Person maximal nur drei Geschenke verpackt werden.

Kostenlos Parken

Selbstverständlich stehen den Kundinnen und Kunden auch in der Vorweihnachtszeit die mehr als 1.000 Parkplätze kostenlos zur Verfügung. Außerdem können die 18 Ladestationen für Elektrofahrzeuge genutzt werden, die sich direkt gegenüber der Zufahrt zum Parkdeck befinden.



In der unteren Ladenstraße kann man seine Weihnachtsgeschenke kostenlos verpacken lassen.

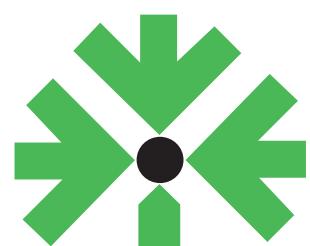
Ein Päckchen Wärme

Auch in diesem Jahr möchten der Einkaufstreppunkt Farmsen und der Bürgerverein Farmsen-Berne sowie zahlreiche Ehrenamtliche den älteren Menschen in der Einrichtung PFLEGEN & WOHNEN FARMSEN, die keine Angehörigen mehr haben und oft ganz ohne Besuch durch die Feiertage gehen, ein Lächeln schenken – mit einem liebevoll verpackten Geschenk. Alle, die vielleicht zu Weihnachten einmal eine wirklich sinnvolle Hilfe leisten möchten, können diese Aktion durch Geldspenden unterstützen. Ab sofort besteht die Möglichkeit, sich von

Wünsche werden wahr!



Es weihnachtet in Farmsen.



**einkaufstreffpunkt
farmsen** ... mehr als Einkaufen!

www.ekt-farmsen.de

... mehr als Einkaufen!

Montag - Samstag bis 19.00 Uhr geöffnet!



Über 1.000
kostenlose
Parkplätze!



18 Ladestationen
für Elektrofahrzeuge!



HAMBURGER VOLKSHOCHSCHULE

REGION OST

Berner Heerweg 183 • 22159 Hamburg • Telefon 428 853-0 • Fax 428 853 284 • www.vhs-hamburg.de**Die VHS Ost im Dezember**

Zum Jahresende startet die Hamburger Volkshochschule mit vielen neuen Kursen – sowohl online als auch vor Ort im VHS-Zentrum Ost in Farmsen. Die Online-Kurse finden mit ZOOM (www.zoom.us) statt. Der Link zum Kurs wird vor Beginn per Mail mitgeteilt. Für die Teilnahme werden PC- und Internetgrundkenntnisse vorausgesetzt. Außerdem werden ein Computer mit Internet-Zugang und ZOOM-App sowie mit Kamera, Lautsprecher und Mikrofon und eine Mail-Adresse benötigt.

Cholesterin und Fettstoffwechsel

Die Teilnehmenden lernen alles rund um Körperfette, Cholesterin und Blutwerte kennen. Sie erfahren etwas über die Grundlagen von Stoffwechselprozessen, wobei der Schwerpunkt auf Cholesterin liegt. Es werden Risiken erläutert und Stellschrauben aufgezeigt, an denen die Teilnehmenden selbst drehen können. **Termin:** 27.11., 18.30 bis 21.30 Uhr (1 Termin, 20 Euro)

Aquarellmalerei für Anfänger/innen

Aquarell ist eine faszinierende Technik, die schnell Farbe ins Bild bringt. Aber das will gekonnt sein. Die Teilnehmenden probieren Übungen zum Mischen und zum Farbauftrag aus und bekommen eine Einführung in die Nass-in-Nass-, Lasur- und Verlaufstechnik. Mitzubringen sind bitte Aquarellfarben (falls noch keine vorhanden: Grundfarben, Kadmiumgelb,

Magentarot, Kadmiumrot, Cyanblau), Pinsel, Palette/Teller zum Mischen, Lappen, Aquarellpapier und Bleistift. Falls vorhanden: Aquarellbuntstifte und Aquarellkreiden. **Termin:** 30.11., 10 bis 17 Uhr (1 Termin, 42 Euro)

Exel Fortsetzung Kompaktkurs

In diesem Kurs werden die Teilnehmenden ihre Kenntnisse im Umgang mit Exel vertiefen sowie ihre Erfahrungen in der Erstellung und in der Gestaltung einfacher Tabellen erweitern. Außerdem werden sie sich intensiver mit Formeln, Funktionen und dem S-Verweis, der bedingten Formatierung und den Möglichkeiten des Sortierens und Filterns beschäftigen. **Termin:** 1.12., 9.30 bis 16.45 Uhr (1 Termin, 89 Euro)

Einführung ins Lachyoga

Die Teilnehmenden lernen die Methode Lachyoga kennen und erleben gemeinsames Lachen ohne Wenn und Aber. Lachen ist eine wertvolle Möglichkeit, die Gedanken für einen Moment loszulassen, innezuhalten und neue Kraft zu schöpfen. Die Teilnehmenden tauchen nicht nur in die Theorie des Lachyogas ein, sondern erleben auch in vielen Übungen die kraftvolle Energie des

Lachens, gemeinsam und alleine. Mitzubringen sind bitte bequeme Kleidung und bei Bedarf Getränke. **Termin:** 2.12., 19.45 bis 21.15 Uhr (1 Termin, 13 Euro)

Computer-Sprechstunde

Hier erhalten die Teilnehmenden fachkundige Beratung und Unterstützung bei aktuellen Fragen rund um den Windows-Computer. Sie haben die Möglichkeit, individuelle Fragen zu stellen und persönliche Hilfestellungen zu erhalten. Mitzubringen sind bitte – sofern möglich – ein Laptop/PC (inklusive zugehörigem Passwort und Netzteil). **Termin:** 3.12., 16.45 bis 18.15 Uhr (1 Termin, 25 Euro)

Nikolauslesung

Wie schon in den vergangenen Jahren werden die Teilnehmenden ihre im Kurs entstandenen Texte inadventlichem Ambiente vorstellen. Die Hamburger Schriftstellerin Regula Venske liest aus eigenen Werken. **Termin:** 5.12., 19.30 bis 21.30 Uhr (1 Termin, kostenfrei)

Handlettering

Die Teilnehmenden werden Grundlagen für das Gestalten von Handlettering-Schriftbildern kennenlernen, klassische Druckschriften skizzieren und kalligrafische Federzüge ausprobieren. Außerdem wird das Arbeiten mit Brushpens und Pinselstiften vermittelt. Anschließend können eigene kleine Buchstabenwerke und Schriftkarten entwickelt werden. Mitzubringen sind bitte kariertes Papier, Lineal, Bleistift, Radiergummi, Fineliner in schwarz und ein Tombow ABT Dual Brush Pen in schwarz. **Termin:** 9.12., 15 bis 20.30 Uhr (1 Termin, 37 Euro)

beschäftigen. Weiterhin geht es um Methoden, um CO₂ wieder aus der Atmosphäre zu ziehen. Es werden Lösungen vorgestellt, wie eine Wiederaufforstung von Wältern bis hin zum Einbringen von Schwefelsäure in die Atmosphäre machbar sind. **Termin:** 10.12., 18 bis 20.15 Uhr (1 Termin, 37 Euro)

Aufbaukurs in Word

In diesem Kurs vertiefen die Teilnehmenden ihre Kenntnisse im effizienten Umgang mit Microsoft Word. Sie lernen anhand von praktischen Beispielen, wie das Textverarbeitungsprogramm effektiv für ihre tägliche Arbeit eingesetzt werden kann. Der Kurs baut auf den Einführungskurs Word auf und behandelt Inhalte wie Word-Voreinstellungen, professionelles Briefpapier für Fensterumschläge mit verschiedenen Kopf- und Fußzeilen, Anlegen und Verwenden von eigenen Dokumenten, Strukturieren von Dokumenten und die Gestaltung eines ansprechenden Layouts. Grundkenntnisse in Word sollten vorhanden sowie das Programm Microsoft Word (ab Version 2013) auf dem Computer installiert sein. **Termin:** 11.12., 9 bis 16.15 Uhr (1 Termin, 53 Euro)

Weihnachten in Polen

In Polen ist Weihnachten ein wichtiges Glaubensfest. Die Teilnehmenden erfahren, welche Bräuche es gibt, wie „Stille Nacht“ auf Polnisch klingt und was ein traditionelles polnisches Weihnachtsgericht ist. Die Unterrichtssprache ist Deutsch, aber nach dem Kurs können die Teilnehmenden bestimmt einige polnische Begriffe. **Termin:** 12.12., 18 bis 20.15 Uhr (1 Termin, 21 Euro)

Der Klimawandel

Die Atmosphäre besteht zu 99% aus Stickstoff, Sauerstoff und Argon. Trotzdem gibt es ein großes Problem mit dem kleinen Rest an CO₂, Methan, Stickstoff und Flukohlenwasserstoffen. Die Teilnehmenden werden sich mit Fragen der Treibhausgase, der Erderwärmung und des Ozonlochs

Alle Kurse finden, sofern nicht anders angegeben, im VHS-Zentrum Ost, Berner Heerweg 183, statt. Bitte beachten Sie die gesonderten Teilnahmebedingungen für Bildungsurlaube. Das Team informiert und berät telefonisch unter der Rufnummer 60929 - 5555 oder per Mail unter ost@vhs-hamburg.de.

Hier gibt's
was zu
verschenken!



Einfach
Gutschein
online kaufen



Zauberhafter Weihnachtsmarkt

Beim Winterzauber die Jahreszeit gemeinsam genießen: Noch bis zum 1. Januar 2026 geht es auf dem Wandsbeker Marktplatz zauberhaft zu, denn hier prägt aktuell das Winterdorf mit seinen Hütten, in denen deftige und süße Leckereien sowie Heißgetränke angeboten werden, und die beliebte Schlittschuhbahn das Bild.

Mit von der Partie sind zudem die Eisbar und die Almhütte, die sich mit ihrem bayerischen Flair sogar für Weihnachtsfeiern eignet sowie märchenhafte Märkte und ein nostalgisches Kinderkarussell für die kleinen Besucher.

Die Eisbahn

Einen unvergleichlichen Ausblick über Schlittschuhvergnügen und Winterdorf bietet die Panoramaturasse, die sich im Zentrum des Marktplatzes direkt neben der speziellen Like-Ice-Bahn mit dazugehörigem Verleih befindet. Bei der 240 Quadratmeter großen Bahn wird an die Umwelt gedacht, denn der ökologische Eislauftreib-

den besteht aus energiesparendem und recycelbarem Kunststoff. Außerdem wird sie ohne Zufuhr von Energie betrieben und auch die Weihnachtsbeleuchtung läuft mit energiesparender LED-Technik.

Veranstaltungen

Natürlich bieten Manfred Pluschies als Betreiber sowie das Team von EventZone auch in der 20. Auflage des Wandsbeker Winterzaubers® wieder die bekannten und beliebten Aktionen wie den Familientag (jeden Mittwoch von 12 bis 18 Uhr), bei dem es Preisermäßigungen an der Schlittschuhbahn und am Kinderkarussell gibt, die Ladies Night (jeden Montag von 18 bis 22 Uhr) sowie After-Work on Ice (Montag bis Freitag ab 17 Uhr), Disco on Ice (täglich von 12 bis 22 Uhr) und Klassik on Ice. Am 6. Dezember kommt zudem der Nikolaus auf die Eisbahn und beschenkt nicht nur die kleinen Besucher/innen. Für das Schlittschuhlaufen zahlen Erwachsene 4 Euro und Kinder unter 14 Jah-



Noch bis zum 1. Januar 2026 lädt das weihnachtliche Dorf zum Schlittschuhlaufen, Bummeln und Schlemmen ein.

ren 3 Euro, beim Schlittschuhverleih werden 4 Euro fällig.

Gewinnermittlung findet am 18. Dezember um 18 Uhr statt.

Das Besondere

Der Winterzauber bietet jedoch nicht nur Lichterglanz und winterliche Leckereien, sondern auch die Möglichkeit, das Kinderkrankenhaus Wilhelmstift zu unterstützen. Besucher/innen können bis zum 18. Dezember ein Los erwerben und so ein Wochenende für zwei Personen in einem 4-Sterne-Hotel in Berlin gewinnen. Die Lose sind zum Preis von 2 Euro an gekennzeichneten Ständen erhältlich. Die

Aktuelle Hinweise

Das Winterdorf, dessen Gelände nach Totensonntag – passend zur Adventszeit – in einen Weihnachtsmarkt umdekoriert wird, kann täglich von 12 bis 22 Uhr besucht werden. Tagesaktuelle Hinweise und weitere Infos gibt es unter www.wandsbekerwinterzauber.info. Hier können sich Kindergärten und Schulklassen im Vorwege auch für das kostenlose Schlittschuhlaufen anmelden.

Anzeige

Einladung zur Brillenparty

Vorbei die Zeiten, in denen Ihr Outfit nicht mit Ihrer Brille harmoniert hat. Heute wird die Brille als blickfangendes Accessoire oder raffinierte Ergänzung zum optischen Höhepunkt des Outfits. Wie das funktioniert, zeigt die Optik Heidig GmbH bei ihrer Brillenparty.

Für jeden Anlass gibt es die passende Kleidung, doch die Brille bleibt oft die gleiche. „Dabei bestimmt eine Brille maßgeblich den ersten Eindruck, den man hinterlässt. Sie betont die individuellen Eigenschaften und kann bewusst als Ausdruck der Persönlichkeit genutzt werden“, betont Marco Grün, Geschäftsführer der Optik Heidig GmbH.

Zwar geht der Trend zur Zweitbrille, doch praktischer und vor allem kostengünstiger ist das Wechselbügelsystem „ChangeMe“, bei dem man ein paar Brillengläser mit beliebig vielen Wechselbügeln kombinieren kann. Farben und



„ChangeMe“ bietet viele neue modische Möglichkeiten.

Muster der Bügel orientieren sich an der aktuellen Mode und sind ebenso wie die Fassungen in verschiedenen Größen, Formen und Materialien erhältlich. Ob aus Acetat, Kunststoff oder Metall, mit HD-Druck, gemustert oder uni: Durch die Verwendung entstehen kreative Gestaltungsmöglichkeiten, einen Einheitslook gibt es nicht.

Welche vielseitigen Kombinationsmöglichkeiten es bei den über 150 Fassungen und mehr als 400 verschiedenen Bügeln gibt, erfahren Interessierte bei der Brillenparty der Optik Heidig GmbH. Vom 24. bis 29. November zeigt

das Fachgeschäft am Berner Heerweg 159, wie das System funktioniert und präsentiert neben vorräufigen Modellen auch alle Neuheiten der aktuellen Kollektion. Freuen Sie sich auf viele neue modische Möglichkeiten!

GUTSCHEIN

10 € Rabatt*

auf das gesamte
ChangeMe-Angebot



*Gültig bis 31.12.2025.
Pro Person nur ein Gutschein. Nicht mit anderen Gutscheinen kombinierbar.

Recycling lohnt sich!

„Recycling lohnt sich!“ heißt die neue Kampagne der Stadtreinigung Hamburg (SRH), mit der das Unternehmen auf die Trennung von Wertstoffen und ihre fachgerechte Verwertung hinweisen möchte. Die natürlichen Ressourcen sind begrenzt und werden immer knapper. Auch in vielen Geräten des alltäglichen Gebrauchs stecken wertvolle Rohstoffe, deren zukünftige Verfügbarkeit immer schwieriger wird. Deshalb ist Recycling so aktuell wie nie. Fortschrittliche Technologien ermöglichen eine vielfache Wiederverwertung von vielen Materialien. Notwendig ist dazu lediglich die Trennung von Wertstoffen und ihre fachgerechte Verwertung. Vor diesem Hintergrund hat die Stadtreinigung Hamburg (SRH) eine neue Kampagne entwickelt, die sowohl zum Schmunzeln als auch zum Mitmachen anregt: Recycling lohnt sich!

Kein alter Hut

„Man könnte meinen, dass Recycling ein alter Hut ist, doch es ist hochaktuell“, sagt SRH-Geschäftsführer Prof. Dr. Rüdiger Siechau. „Ein weiteres Thema in diesem



Großes Banner zum Stoffstrom Papier, Pappe, Kartonagen am Recyclinghof in Wandsbek.

Kontext, das mir sehr am Herzen liegt, setzt noch früher an – die Wiederverwendung. Lassen Sie uns jetzt und in Zukunft überlegen, ob es nicht möglich ist, Dingen ein zweites oder weiteres Leben zu schenken. Die Mitarbeitenden unserer Secondhand-Kaufhäuser Stilbruch und unserer zwölf Recyclinghöfe nehmen Aussortiertes gerne entgegen, so dass Bücher, Geschirr oder Fahrräder der neuen Besitzer/innen finden und gleichzeitig Ressourcen gespart werden.“ Katharina Fegebank, Senatorin für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft, ergänzt: „Indem wir Altglass, Elektronik, Papier oder auch Metall wiederverwerten, schließen wir den Kreislauf und sparen

wichtige Ressourcen ein. Das bedeutet auch ein Plus für Umwelt- und Klimaschutz in unserer Stadt. Recycling ist ein Weg, den wir in Hamburg unbedingt weitergehen wollen – die Stadtreinigung leistet dazu einen sehr wichtigen Beitrag.“

Interessante Fakten

Ein großer Teil der Kampagne besteht aus großflächigen Plakaten, die vorerst an den Recyclinghöfen in Wandsbek und Bahrenfeld angebracht sind. Ein integrierter QR-Code führt zu einer eigens erstellten Website, die weitere detaillierte Informationen bereithält. Inhaltlich wird anhand unterschiedlicher Stoffströme grafisch dargestellt, welchen Weg beispielsweise Altpapier, Pappe und Kartonage nehmen können, wenn sie getrennt gesammelt werden. Einen besonderen Eindruck hinterlässt, was Recycling an Ressourcen spart. Oder wissen Sie, dass mit dem Wasser, das durch die Verwendung einer Tonne Altpapier gespart wird, 233 Badewannen gefüllt werden können? Weitere interessante Fakten gibt es auf www.stadtreinigung.hamburg.



HANDWERKER EMPFEHLEN SICH



GLASARBEITEN

Glaserei Peper
 ☎ (040) 6418182
 ☎ (040) 6958182
 Reparatur-Schnelldienst sämtlicher Glasarbeiten

Glas - soviel Sie mögen
 Beratung - soviel Sie brauchen
 Haldedorfer Str. 143 • 22179 Hamburg

SANITÄRE ANLAGEN

Jens Schebitz
 SANITÄR · HEIZUNGS-TECHNIK

- SANITÄR
- HEIZUNG • SOLAR
- BAUKLEMPNEREI
- BEDACHUNG

Hudlemstraße 13a • 22159 Hamburg

Telefon (040) 643 60 64

Fax (040) 645 25 21

E-mail: info@schebitz-sanitaertechnik.de

MARKISEN

Markisen-Markt JAGOW
 Meisterbetrieb
 Alle führenden Marken + eigene Herstellung
 • Markisen •
 • Sonnensegel •
 • Terrassendächer •
 Haldedorfer Straße 74 • 22179 HH • ☎ 641 35 46
www.markisen-jagow.de

TORE & SICHERHEIT

e.f. Schleusner

es Tor- u. Antriebstechnik GmbH
 Kipp- · Sectional- · Schiebe- · Dreh- · Rolltore
 Schranken · Briefkasten- u. Schließanlagen
www.garagenantriebe.de

Dringsheide 1 • 22119 Hamburg

Tel. (040) 654 987-0 · Fax (040) 357 047 30

Mobile

Problemstoffsammlung

Die nächste mobile Problemstoffsammlung der Stadtreinigung Hamburg findet am Dienstag, dem 25. November, von 11 bis 12.30 Uhr in der Königsberger Straße 2-6 statt. Hier werden kostenlos Schad- und Giftstoffe sowie kleine Elektrogeräte aus privaten Haushalten entgegen genommen. Außerdem berät qualifiziertes Fachpersonal über die umweltgerechte Entsorgung von Problemstoffen.

Als Problemstoffe gelten alle Abfälle, die besonders gesundheits- und umweltgefährdend sind, beispielsweise Chemikalien, Farb- und Lackreste sowie Säuren und Laugen. Sie gehören nicht in die Restmülltonne und sollten bei der Abgabe in einem geschlossenen Behälter abgefüllt sowie möglichst genau gekennzeichnet sein. Bitte beachten Sie, dass Kfz-Batterien nur auf den Recyclinghöfen abgegeben werden können.

Die Dezember-Highlights im Brakula

Der Bramfelder Kulturladen (Brakula) ist das erste und größte Stadtteilkulturzentrum im Nordosten Hamburgs. Mitten in Bramfeld steht die Einrichtung für eine nicht kommerzielle, stadtteilbezogene Kultur- und Bildungsarbeit. Der Brakula trägt Kultur in den Stadtteil, setzt Akzente und lebt von den Impulsen, die von den hier lebenden Menschen kommen. Diese können sich im Dezember auf folgende Highlights freuen:

Weihnachtszauber

Nach dem großen Erfolg in den letzten beiden Jahren gibt es erneut den beliebten Weihnachtszauber. Hier erwartet die Besucher/innen am 6. Dezember von 14 bis 21 Uhr ein stimmungsvolles Programm mit Musik, Tanz und Mitmachaktionen. Der Nikolaus schaut mehrfach vorbei und bringt nicht nur kleine Überraschungen mit, sondern auch musikalische Begleitung: Gemeinsam mit Sabine Peine (Chorleiterin des Bramfelder Stadtteilchors) werden weihnachtliche Kinderlieder gesungen. Eine festliche Choreografie vom Brakula-Team zur „Weih-



© Sandro Kappe

nachtsbäckerei“ von Rolf Zuckowski soll für leuchtende Augen sorgen. Am Abend wird es besonders gemütlich – mit Livemusik, Feuerschalen und Stockbrot. Am 7. Dezember geht es ab 14 Uhr weiter – mit Horsch, dem Kinderzauberer, der alle auf eine magische Reise mitnimmt. Danach gibt es Musik mit der Band des Rauhen Hauses („1-2-3-4 – Wir sind 'ne Band!“) und dem Chor „Bramfeld's Best Choice“. Auch der Nikolaus lässt sich wieder blicken – und sorgt für leuchtende Kinderaugen. Gegen 17 Uhr gibt es einen stimmungsvollen Ausklang bei Kerzenschein mit dem Chor „True Colors“. An beiden Tagen können Kinder zudem kostenfrei Kekse backen und mit dem Familientreff Bramfeld basteln. Außerdem warten

bei einer Tombola tolle Preise. Und natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt: mit Glühwein, Punsch und Bratwurst, Waffeln, Popcorn und gebrannten Mandeln sowie Gastro-Ständen der Stadtteilschule Bramfeld und des Osterbek Gymnasiums. (**Eintritt frei**)

X-Mas Special

Am 14. Dezember findet der Frauenklamotten-Flohmarkt von 11 bis 14 Uhr als festliches Weihnachts-Special statt – perfekt zum Stöbern nach Geschenken. Die Besucher/innen können sich auf einen besonderen Stand mit Glühwein, Punsch und heißer Suppe freuen. Die Standgebühr für einen bis drei Meter beträgt 15 Euro (draußen) und 20 Euro (drinnen). Die Stände können ab 25.11. unter www.brakula.de (> Flohmärkte) oder im Empfangsbüro gebucht werden. (**Eintritt frei**)

er. Also springt er auf die nächste Eisscholle und schon beginnt eine abenteuerliche Reise...! Wo hin diese den Pinguin führt und was er erlebt, können Interessierte ab 4 Jahren am 21. Dezember erfahren, wenn das Theater Fata Morgana um 11 Uhr das Stück „Der dickste Pinguin vom Pol“ von Ulrich Hub präsentiert. (**Eintritt: 3,50 Euro**)

Kursprogramm

Natürlich gibt es auch im Dezember wieder die unterschiedlichsten Kurse – fortlaufend und mit neuem Starttermin. Darunter beispielsweise Acrylmalerei, Hatha Yoga, Pilates, Fit im Alter, Sprachkurse, Linedance, Ballett für alle und die Offene Medienwerkstatt, aber auch Ziselieren (eine altpersische Handwerkskunst) und Gyrokinesis (Hocker-Gymnastik) sowie viele mehr.

Alle Veranstaltungen finden in der Bramfelder Chaussee 265 statt. Tickets gibt es online unter www.brakula.de oder direkt vor Ort. Das Büro ist Mo., Di. und Do. von 16 bis 19 Uhr sowie Mi. von 10 bis 13 Uhr geöffnet.

Wochen gegen Rassismus 2026

„100% Menschenwürde. Zusammen gegen Rassismus und Rechtsextremismus“ ist das Motto der nächsten „Internationalen Wochen gegen Rassismus“, die 2026 vom 16. bis 29. März stattfinden. Im Bezirk Wandsbek sollen 20.000 Euro aus dem Aktionsfond der Lokalen Partnerschaften im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie Leben“ zur Förderung von Veranstaltungen im Rahmen der Wochen gegen Rassismus genutzt werden.

Die Wandsbeker Bezirksfraktionen von SPD, Grünen und FDP fordern das Bezirksamt außerdem dazu auf, wirksame Öffentlichkeitsarbeit für die Internationalen Wochen gegen Rassismus zu leisten und insbesondere auch Schulen, Kitas, Sportvereine und Jugend-

zentren auf die Teilnahmemöglichkeit hinzuweisen. Der neu ins Leben gerufene Kinder- und Jugendbeirat soll in die Planung mit eingebunden werden. Während der Aktionswochen soll außerdem besonders auf die Anlaufstellen für Opfer von rassistischer Gewalt in Wandsbek aufmerksam gemacht werden. Im Anschluss soll über die Resonanz der Veranstaltungen im Ausschuss für Haushalt, Sport und Kultur berichtet werden.

„Es ist inzwischen eine gute Tradition, dass unser Bezirk sich mit vielfältigen Aktivitäten an den Aktionswochen gegen Rassismus beteiligt“, erklärt Carsten Heeder, Fachsprecher Integration der Wandsbeker SPD-Fraktion. „Umso wichtiger ist diese Beteiligung, weil Rassismus von immer mehr Menschen erlebt wird und wir auch

mit diesen Wochen ein aktives Zeichen für Vielfalt und Respekt setzen. Wir unterstützen sehr gern die Wochen gegen Rassismus mit einer wirksamen Öffentlichkeitsarbeit, damit möglichst viele Menschen von den Veranstaltungen in dieser Zeit erfahren“, so Heeder. Im Jahr 2022 beteiligte sich der Bezirk Wandsbek auf Beschluss der Bezirksversammlung erstmalig an den „Internationalen Wochen gegen Rassismus“. Unter Federführung des Bezirksamts koordinierte die Fachstelle Johann Daniel Lawaetz-Stiftung die Aktionswochen, an denen sich zahlreiche Wandsbeker/innen sowie Wandsbeker Initiativen und Vereine beteiligten. Deshalb werden auch in 2026 unter anderem Workshops, Diskussionsveranstaltungen und Theaterstücke mit insgesamt bis

zu 20.000 Euro gefördert, um gemeinsam eine Gesellschaft zu gestalten, in der alle dieselben Chancen und die gleiche Würde erfahren, wie Sami Khokhar, Mitglied der Grünen Fraktion Wandsbek, betont. Finn Ole Ritter, Vorsitzender der FDP-Fraktion Wandsbek, ergänzt: „Mit der Beteiligung der Bezirksversammlung Wandsbek wollen wir deutlich machen: Rassismus beginnt oft im Kleinen – in Worten, in Vorurteilen, in Ungleichbehandlung – und kann nur überwunden werden, wenn wir alle aktiv dagegen eintreten. Die Internationalen Wochen gegen Rassismus bieten die Gelegenheit, gemeinsam mit Schulen, Vereinen, Religionsgemeinschaften und Initiativen ein starkes Signal zu senden: Wandsbek steht für Offenheit, Toleranz und Menschlichkeit.“



100

Jahre in Deutschland

0% Zinsen¹
0€ Wartung⁴
4 Jahre Garantie⁴

Jubiläumsangebot



Ford Puma Gen-E	Ford Explorer Style
Inkl. Ford Flatrate ^{+,4} , Ford SYNC 4, Ganzjahresreifen, Klimaautomatik, Leichtmetallfelgen u. v. m.	Inkl. Ford Flatrate ^{+,4} , Ganzjahresreifen, Ford SYNC Move, Klimaaut., LED-SW, Soundbar, ACC, PDC vorn u. v. m.
47 mtl. Finanzierungsraten von	47 mtl. Finanzierungsraten von
€ 285,- 1,2	€ 325,- 1,3

Eine Werbung der Ford Werke GmbH.

Verbrauchsgaben jeweils kombiniert nach WLTP.
Für beide: CO₂-Emissionen 0 g/km; CO₂-Klasse: A.
Ihr individuelles Angebot erhalten Sie z. B. in:

HUGO PFOHE

VAN MOSEL AUTOMOTIVE GROUP

WWW.HUGOPFOHE.DE

FÜHLSBÜTTEL
Alsterkrugchaussee 355

Friedrich-Ebert-Damm 190
(040) 500 600

WANDSBEK
Niendorfer Straße 147

(040) 669 680

NORDERSTEDT
Niendorfer Straße 147

(040) 528 00 70

Hauptsitz: Hugo Pfohe GmbH, Alsterkrugchaussee 355, 22335 Hamburg. Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler. Beispieldfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des angebotenen Modells. ¹Ford Zieleraten-Finanzierung, Angebot der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Str. 1, 50735 Köln für Privatkunden. Gültig bei verbindlichen Kundenbestellungen und Darlehensverträgen. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 17 Preisangabenvorordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsabschluss ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB.²Gilt für einen Ford Puma Gen-E 43 kWh (168 PS), 1-Gang-Automatikgetriebe, inkl. Frachtkosten i. H. v. 980,- €.³Details entnehmen Sie bitte den jeweils gültigen Bedingungen. Angebot der Ford-Werke GmbH, Henry-Ford-Str. 1, 50735 Köln. Flatrate+ nur kombinierbar mit Ford Bank Finanzierung/Leasing für Privatkunden. Das Angebot gilt solange der Vorrat reicht. Bonität vorausgesetzt. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Bitte sprechen Sie uns für weitere Details an.